PUBLIZIERBARER ZWISCHENBERICHT

A) Projektdaten

Kurztitel:	REFRESH
Langtitel:	Climate Change: Chances and challenges for tourism destinations close to metropolitan areas
Programm inkl. Jahr:	ACRP - 8th Call, 2015
Dauer:	01.07.2016-31.12.2018
KoordinatorIn/ ProjekteinreicherIn:	Universität für Bodenkultur Wien (University of Natural Resources and Life Sciences Vienna, BOKU), Österreich, Wien
Kontaktperson Name:	DI Wiebke Unbehaun
Kontaktperson Adresse:	Peter-Jordan-Straße 82, 1190 Wien
Kontaktperson Telefon:	+43 1 47654 5304
Kontaktperson E-Mail:	wiebke.unbehaun@boku.ac.at
Projekt- und KooperationspartnerIn (inkl. Bundesland):	Umweltbundesamt GmbH, UBA (Environment Agency Austria, EEA), Österreich, Wien Hochschule Luzern, Institut für Tourismuswirtschaft, ITW (Lucerne University of Applied Sciences and Arts, Institute of Tourism)
Projektgesamtkosten:	299.016,00 €
Fördersumme:	299.016,00 €
Klimafonds-Nr:	KR15AC8K12464
Zuletzt aktualisiert am:	01.03.2016

Projektübersicht

Kurzfassung: Max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen Sprache: Deutsch	Das Projekt REFRESH widmet sich dem potentiellen Reise- und Urlaubsverhalten hitzegeplagter Städterinnen und Städter. Im Fokus liegen dabei ihre wahrgenommenen Handlungsoptionen sowie die Einstellungen und Werten, die hinter ihren touristischen Handlungen liegen. Das zentrale Ziel ist es, dass intendierte (Reise-)Verhalten abzubilden, verschiedene Entwicklungsrichtungen zu identifizieren und darauf aufbauend in einem partizipativen Prozess praxisnahe und zukunftsfähige Strategien für agglomerationsnahe Bergregionen zu erarbeiten. Diese sollen neben der Anpassung der touristischen Ausrichtung an klimawandelbedingte und strukturelle Veränderungen auch Klimaschutzaspekte beinhalten. Neben der lokalen Angebotsstruktur ist das Thema der An- und Abreise von Gästen sowie die Mobilität vor Ort ein wichtiger Aspekt der Anpassungsstrategie. In REFRESH kommen verschiedene Methoden zum Einsatz: - Fokusgruppen zur Rückkopplung der relevanten Forschungsfragen und Forschungsinhalte mit interdisziplinären Expertenteams, - Quantitative Quellgebietserhebung zur Exploration der Merkmale und des Ausmaßes der zukünftigen Hitze-bedingten Nachfrage, möglicher Zielgruppen und deren Ansprüche an das touristische Angebot, - Zukunftswerkstätten zur partizipativen Entwicklung von Strategien für agglomerationsnahe Tourismusregionen. Die Ergebnisse und Erfahrungen aus der Erhebung, den Fokusgruppen und den Zukunftswerkstätten werden genutzt, um möglichst übertragbare Handlungsoptionen aufzuzeigen und diese anderen agglomerationsnahen, touristisch genutzten Berggebieten in Form eines Synthese-Berichts bereitzustellen. Diese sollen Entscheidungstragende der Sommerfrische-Destinationen in ihren Anpassungsprozessen hin zu einem nachhaltigen und klimaneutralen Ganzjahrestourismus unterstützen. Da vergleichbare räumliche Situationen in Europa häufig zu finden sind, wie z.B. in München, Lissabon oder Barcelona, werden die Ergebnisse über Österreich hinaus von Interesse sein.
Executive Summary: Max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen Sprache: Englisch	While climate change is already a fact, its effects on tourism demand are rather unclear. The demand for new offers in reaction to the increase of heat days has not yet been verified on a large scale. Therefore, REFRESH aims at (1) exploring how metropolitan people adapt to the climate change related increase of heat days in cities as to explain the factors influencing the their adaptation intensions with respect to their booking and travel behavior towards “Sommerfrische” destinations in nearby mountainous regions and (2) evaluating if nearby mountainous regions can benefit from the metropolitan people’s travel behavior and how they can effectively

	respond to this demand with sustainable multi-seasonal tourism portfolios, which integrate adaptation and mitigation goals. REFRESH follows a mixed method approach: • pre-research focus groups for exploration of relevant topics and questions, • quantitative survey in the source market (demand side) for analysing tourists travel behaviour, adaptation intentions and capabilities towards “Sommerfrische”, • qualitative future workshops for participatory development of adaptation strategies for “Sommerfrische” regions, with a focus on avoiding maladaptation. REFRESH will estimate the future demand for recreational trips in mountainous regions close to Vienna and the therefrom induced demand for transport and local mobility services. It will provide options for sustainable development in two rural case study areas close to the metropolitan area of Vienna in collaboration with local stakeholders. Moreover, it derives transferable policy options for climate-friendly and resilient “Sommerfrische” destination and transport management. These potential adaptation and mitigation policies will be published in a synthesis report which can be of use to all European tourism regions with similar geographical, climatic and economic characteristics.
Status: Min. ein Aufzählungspunkt, max. 5 Aufzählungspunkte Max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Aufzählungspunkt	• 01.03.2016 Unterzeichnung des Fördervertrags und des Konsortialvertrags • 01.07.2016 Projektstart • 07.07.2016 Kick-Off Meeting in Wien
Wesentliche (geplante) Erkenntnisse aus dem Projekt: Min. ein Aufzählungspunkt, max. 5 Aufzählungspunkte Max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Aufzählungspunkt	• Ein Prognose- und Entscheidungshilfemodell zur Abschätzung der zukünftigen Nachfrage nach „Sommerfrische“-Destinationen in der großstädtischen Agglomeration Wien (Quellmarkt) unter Annahme einer Zunahme der Hitzetage und Tropennächte. • Identifikation zukünftiger Kundensegmente für besagte Destinationen, ihres zukünftigen Reiseverhaltens und ihrer Motive und Werte sowie Identifikation der Potentiale für eine nachhaltige Gestaltung der An- und Abreise sowie der Mobilität innerhalb der Tourismusregion. • Publizierbarer Synthesebericht mit Handlungsoptionen zur Entwicklung und Koordinierung von Maßnahmen aus den Bereichen Verkehr und Tourismus mit dem Ziel einer nachhaltigen Anpassung und multi-saisonalen Tourismusentwicklung bei gleichzeitigem Klimaschutz in den Sommerfrische Destinationen. • Lessons Learned aus inter- und transdisziplinärer Zusammenarbeit und Kommunikation mit den verschiedenen beteiligten Stakeholdern. • Publikationen in wissenschaftlichen Fachzeitschriften zu Methoden und Projektergebnissen

Diese Projektbeschreibung wurde von der Fördernehmerin/dem Fördernehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte übernimmt der Klima- und Energiefonds keine Haftung.